

This slate intentionally left blank
Klasse für Aktuelle Digitale Medien
(Prof. Steyerl | Dr. Hunger)
18.07. - 26.07.
AdBK München, Historische Aula

Alles beginnt mit einer Platte. Einer leeren Platte, die einer leeren Tafel (im Englischen: *a blank slate*) ähnelt. Wer in die Akademie aufgenommen wird, bekommt genau ein Besitzstück zugewiesen: eine leere, rechteckige Holzplatte, die gewöhnlich als Arbeitstisch dient. Frisch zugeschnitten werden die Tische in die Klassenräume gebracht, bereit, als *tabula rasa* zu dienen — saubere Oberflächen für jeweils bestimmte künstlerische Medien, sei es Malerei, Skulptur oder Fotografie...

Trotz der Tischgrenzen zwischen den Klassen bleibt dieser *Tabula-rasa-ismus*, dieser *tabulare Rassismus*, stets erfolglos. Auf den Arbeitstischen herrscht immer Unordnung — eine gute Unordnung: die Unordnung des *Work-in-Progress*, die Unordnung sich ineinander vermischender Medien. Alle Wände und Räume der AdBK sind *Moodboards* für künstlerisches Arbeiten und deren Paletten. Sie sind Zustände beständig durchmischter Tafeln.

Doch im Inneren der Akademie gibt es eine Tafel aus Raum, die stets absichtlich leer gehalten wird: den historischen Raum der Aula. Der Raum ist zutiefst dem Erbe seiner französischen Tapisserien aus dem 18. Jahrhundert verpflichtet, die die Dinge einfrieren, um sie so zu bewahren, wie sie sind. Nach Motiven aus Raffaels Fresken im Vatikan gefertigt und hier dauerhaft installiert, regulieren die Tapisserien das Besuchen wie das Ausstellen: Nichts darf an die Wände gehängt, keine Bilder dürfen auf sie projiziert werden. Der einzige Weg, diese Hindernisse zu überwinden, besteht darin, die Texturen der Aula in Dunkelheit zu verbergen, damit neue Ausstellungsräume entstehen können. Diesmal wurde das Innere der Aula nicht verhüllt: Die Klasse *Emergent Digital Media (EDM)* hat es absichtlich in seiner ganzen nackten Leere belassen. Der Raum bleibt durchgehend beleuchtet und ist mit einem Gemisch aus Tisch-Tafeln verbarrikadiert, die bereitstellen, was der Aula fehlt: eine Tafel, auf die sich projizieren lässt, eine Tafel, an die sich etwas hängen lässt, eine Tafel, aus der sich bauen lässt. Umgeben von einer Vielheit der Akademietische — in ihrer unendlich diversen Mischung — gibt die Aula ihre letzte Verteidigungslinie preis, die den Faschismus des reinen Mediums aufrechterhalten hat.

Zu unterschiedlichen Formen gefaltet, bilden die Tische *Backrooms*; Texte — jeder beginnt mit *This slate...* — führen die Besucher*innen durch die Aula zu den Arbeiten. Die *Backrooms* sind Räume, verschachtelt in Räumen, in denen Medieninstallationen, Screens und Skulpturen darauf warten, gefunden zu werden. Die Arbeiten verhandeln im weiteren Sinne die Verfasstheit ‚des Digitalen‘: jene spezifischen ästhetischen und sozialen Verhältnisse, die unter den Bedingungen synthetischer Daten, generativer KI-Praktiken und simulierten dreidimensionalen Raums hervorgebracht werden.

Mit Arbeiten von: Tim Abels, Andre Bagh, Sofian Biazzi, Kristina Cyan, Millie Johnson und Antonio Dimovski, Torsten Hink, Jens Isensee, Hanne Kaunicnik, Petr Klíma, Benjamin Laabmayr, Angelika Lepper, Jiayi Li, Naho Matsuda, Lisa Meining, Guillaume Menguy, Otto Ostermann Raúl, Sandro Prodanovic, Nikita Sazonov, Mira Schienagel, Zhengke Sun, Vasilii Vikhliaev, Mara Yakuba

Lehre: Prof. Hito Steyerl / Dr. Francis Hunger

<https://generativemedia.net/>

Besonderen Dank an Klasse Bibby, Nicolai, Kretschmann, Linke, Rosefeldt, Pumhösl, Kuri, Antunes, Rogg für die Ausleihe von Platten und Ständern. Danke an das AdBK-Personal und die Werkstätten. Danke an Volker Möllenhoff, Iska Jehl, Martin Bohsung, Birgit Wagner, Moritz Walser, Ulrich Gebert. Und danke an unsere Kommiliton*innen, die nicht bei uns sein können: Julia Koch und Huan Fu.

Lars Oschmann: Grafikdesign; Nikita Sazonov: Konzepttexte, Redaktion; Angelika Lepper: Redaktion; Otto Ostermann: Raumkonzept; Guillaume Menguy: Produktion, Raumkonzept; Hanne Kaunicnik: Produktion, Raumkonzept; Lisa Meining: Produktion

Eine Gemeinschaftsarbeit der Klasse für Aktuelle Digitale Medien